

Hallo

Die Saison 2011 begann wie jedes Jahr mit Training in Italien und Spanien. Was ohne grössere Zwischenfälle über die Bühne gegangen war. Da mein Motorradhersteller eine komplette Neuentwicklung auf den Markt brachte, gab es viel zu Testen und Abzustimmen an Motor und Fahrwerk. Nachdem ich nun mein Motorrad auf meine Bedürfnisse angepasst hatte, konnte es losgehen!

Das erste Rennen der Saison fand in Wohlen statt. Ich konnte mich gut platzieren und war somit zufrieden mit meiner Leistung. Da ich aber schon vorher wusste das ich nicht alle Rennen der SAM Meisterschaft fahren kann, war dieses Resultat nicht so wichtig. Ich setzte meine Priorität auf die FMS Schweizermeisterschaft.

Das erste Rennen fand in Payerne statt. Nach einem guten Start war ich zuversichtlich. Ich machte aber schon früh im Rennen einen Fahrfehler und fiel zurück bis ans Ende des Fahrerfeldes. Ich versuchte mich wieder nach vorne zu kämpfen, kam aber nicht mehr in die Punkteränge. Im zweiten Lauf hatte ich wieder einen sehr guten Start! Ich konnte mich in den ersten 6 einreihen und konnte diese Position auch halten bis sich eine Schraube an meinem Handschutz löste und sich dadurch der Kupplungshebel selbstständig machte! Wenig später fiel dann auch noch der vordere Bremshebel ab. Durch die erschwerten Umstände schnellten meine Rundenzeiten in die Höhe und ich fiel Runde um Runde zurück. Am Schluss des Rennens verpasste ich die Punkte wieder knapp. So hatte ich mir das nicht vorgestellt und ich habe mich darüber sehr aufgeregt! Die folgenden Rennen verliefen dann ziemlich gut und ich konnte regelmässig Punkte schreiben. Mitte Saison hatte ich dann wieder einen kleinen Durchhänger und ein wenig Pech dazu! Weil ich an 5. Stelle einen Platten Hinterreifen hatte und dadurch einen weiteren Ausfall zu verzeichnen hatte. Das hätte mein bestes Resultat werden können. Die restlichen Rennen der Saison verliefen zufriedenstellend! Durch die vielen Ausfälle beendete ich die Saison auf dem 14. Rang.

Die SAM Meisterschaft beendete ich auf dem 8. Platz! Wie oben erwähnt konnte ich nicht bei allen Rennen dabei sein!

Ich werde mich nun im Winter wieder intensiv auf das neue Jahr vorbereiten. Zwischen Weihnachten und Neujahr werde ich eine Woche nach Spanien fahren um dort zu trainieren. Mitte Februar werde ich, einen Monat lang mit meinem Bruder, nach Amerika fliegen um mich dort ebenfalls auf die neue Saison vorzubereiten! Mein Ziel für das neue Jahr ist, mich in den Top Ten zu platzieren was durchaus möglich ist! Auch möchte ich, wie dieses Jahr, Unfallfrei bleiben und Freude am Motorradfahren haben!

Ich möchte mich nun ganz Herzlich Bedanken für die Super Unterstützung!!! Frohe Festtage und einen guten Rutsch!!

Viele Grüsse
Adrian Scheiwiller